



Jugendbüro Eckental - Bericht Spielenachmittag im Gleis 3 /2019

Das Angebot

Das Jugendbüro Eckental veranstaltet immer Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr einen Spielenachmittag im Gleis 3. Angesprochen werden Kinder ab 6 Jahren und junge Familien mit kleinen Kindern. Unterstützt wird das Angebot von 2 ehrenamtlichen Fleck –Mitarbeiterinnen, einem syrischen Ehrenamtlichen und Mitarbeiterinnen vom Jugendbüro Eckental.

Das Projekt Demokratie und Vielfalt unterstützt uns, sodass wir auch dieses Jahr wieder tolle Angebote bieten konnten.

Ablauf

Zwischen 15.45 und 16.15 Uhr kommen die Kinder. Zwischen 20 und 30 (Kinder & Elternteile) nehmen regelmäßig teil. Es beginnt mit einem kurzen Snack (Obst, Gemüse, Kräuterquark), was auf der Theke bereit steht, dann starten wir mit unserem Angebot bestehend aus Sport, Spiel, Klettern, Vorlesen, Basteln und Kochen. Es gibt immer ein wechselndes Bastelangebot, dieses richtet sich nach der Jahreszeit. Die Kinder lernen schneiden, kleben, malen und konzentriert zu Arbeiten.

In den Sommermonaten wird je nach Wetter Fußball im „Sportkäfig“ gespielt, eine Wasserbahn aufgebaut oder der nahe Spieleplatz genutzt. Hallenhockey ist was für die kältere Jahreszeit. Hier gilt es Regeln zu lernen und Rücksicht zu nehmen, sich durchzusetzen oder sich auch mal unterzuordnen.

Vorlesen ist sehr beliebt, Anja aus der Bücherei kommt mit einem großen Koffer und hat immer spannende Geschichten dabei. Die Kinder lernen, auch mal still zu sitzen und ruhig zu sein, damit auch alle zuhören können. Es gilt leise zu sein und auf andere Rücksicht zu nehmen.



Unser Schwungtuch unterstützt den Bewegungsdrang der Kinder. Durch die verschiedenen Ansagen können sich alle frei nach Lust und Interesse bewegen. Die Farben, Schuhe, Kleidung zu erkennen und zu koordinieren klappt nicht immer, aber es macht viel Spaß.

Klettern ist sehr beliebt, hier ist sich in Geduld üben ganz wichtig. Man muss sich anstellen und warten, bis man an der Reihe ist. Mutige Kinder klettern bis ganz nach oben und betätigen die Glocke. Andere Kinder werden motiviert und unterstützt, sich mehr zuzutrauen. Die Kinder lernen, körperlich an ihre Grenzen zu kommen, aber auch zu warten und auf andere Rücksicht zu nehmen.

Für die Kleinen gibt es noch eine Lego-Eisenbahn, einen Kaufladen, die mit Unterstützung der Großen ganz toll aufgebaut wird. Unsere Fahrzeuge Bobycar, Feuerwehr, Post und Taxi finden auch rege Bewegung in der Halle und im Sommer auch auf unserem Gelände.

Den Schluss bildet ein gemeinsames Essen. Auch hier helfen die Kinder mit Schneiden, Kochen und Backen, den Tisch decken und auch wieder abzuräumen. Die Kochkinder dürfen noch das Essen verteilen. Mittlerweile schaffen es die Kinder ihre leeren Teller in die Küche zu tragen und manchmal auch in die Spülmaschine zu stellen.

Seit einiger Zeit kochen auch die Mütter und Väter immer wieder gerne bei uns mit. Der Spielertreff ist mittlerweile ein Familientreff geworden. Hier treffen sich Kinder von 1 -10 Jahren sowie deren Väter und Mütter und spielen gemeinsam, tauschen sich aus. Ein Großteil der Kinder und ihre Eltern sind geflüchtete Menschen, die in Eckental wohnen. Zunehmend besuchen aber auch „einheimische“ Eckentaler Kinder den Nachmittag.

Es ist ein schönes Treffen mit sichtbarem Erfolg. Die nichtdeutschen Kinder sprechen im sozialen Miteinander mittlerweile sehr gut Deutsch und haben großes Vertrauen. Alle Kinder lernen Toleranz gegenüber anderen Kulturen und erfahren Vieles über ihnen fremde Kulturen mit wechselseitiger Wirkung. Spürbar ist auch der Lernerfolg hinsichtlich des Sozialverhaltens der Kinder, es werden Regeln eingehalten, es wird Rücksicht auf Schwächere genommen, es ist ein schönes Miteinander.

Danke

Vielen Dank an Demokratie und Vielfalt für die finanzielle Unterstützung.



Eckental, Dezember 2019_Sabine Will-Wehner